

Pressemitteilung

Erste Wissenschaftsnacht in Pillnitz

Zum ersten Mal ist Pillnitz am 18. Juni 2010 einer der Veranstaltungsorte der Dresdner Langen Nacht der Wissenschaften. Unter dem Motto „Gesunde Pflanzen – Gesunde Umwelt“ zeigt das Grüne Forum Pillnitz^{*)} von 18 – 22 Uhr, wie spannend Forschungsarbeit sein kann und welche Rolle sie für unseren Alltag spielt. Ausstellungen, Präsentationen, Führungen, Vorträge und Filme bieten jedermann Einblick in die wissenschaftliche Arbeit in Gartenbau, Landwirtschaft, Umwelt- und Naturschutz. Veranstaltungsort ist das Foyer der Hochschule für Technik und Wirtschaft (HTW) am Pillnitzer Platz 1 in 01326 Dresden - Pillnitz.

Auf die Besucher wartet an diesem Abend ein abwechslungsreiches und spannendes Programm. Es reicht von Pflanzen im Glas, über heimliche Untermieter und nächtliche Jäger bis hin zur Züchtungs- und Klimaforschung. So wird zum Beispiel gezeigt, wie neue Süß- und Sauerkirscharten entstehen oder welche Pflanzensorten den zukünftigen Veränderungen von Klima und Umwelt gewachsen sind. Wer möchte, kann im Klimagarten die Wirkung von Pflanzen auf unser Klima selbst spüren und messen. Wie exakt Klimaveränderungen in Sachsen bis zum Ende dieses Jahrhunderts überhaupt vorhergesagt werden können, ist von den Klimaforschern zu erfahren. Am Fledermausstand kommen große und kleine Naturfreunde auf Ihre Kosten. Sie erfahren nicht nur wie die Fledermäuse „blind“ nach Hause finden, sondern gehen bei Einbruch der Dunkelheit mit einem Fledermausdetektor auf Fledermaussuche im Pillnitzer Schlosspark. An einer mobilen Luftmessstation können die Besucher verfolgen, wie Luftverschmutzung gemessen wird und wie man mithilfe eines Schallpegelmessgerätes Lärmbelastungen auf die Spur kommt. Auf welche Art und Weise aus Pflanzen Energie entsteht, erklären Bioenergieberater.

Für das leibliche Wohl der Besucher ist gesorgt. Im Innenhof der HTW werden Imbiss und Getränke angeboten. Die Buslinie 63 der DVB fährt an diesem Tag bis 21:27 Richtung Pillnitzer Platz. Alle Einzelheiten zum Programm sind im Internet unter www.wissenschaftsnacht-dresden.de zu erfahren..

**) Im Grünen Forum Pillnitz arbeiten die drei in Pillnitz ansässigen wissenschaftlich tätigen Institutionen Julius Kühn Institut (JKI), die Hochschule für Technik und Wirtschaft (HTW), das Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie (LfULG) sowie Schloss & Park Pillnitz partnerschaftlich zusammen.*

Dresden, 16. Juni 2010

Ansprechpartner für Rückfragen ist die Pressestelle des LfULG.

Kontakt:

Pressesprecherin Karin Bernhardt
Telefon: 0351-26129002
<mailto:Karin.Bernhardt@smul.sachsen.de>